

Rost an *Senecio vulgaris*

Krankheitserreger ist der Pilz *Puccinia dioicae*

Schadbild

Rundliche Spermogonien blattoberseits, eingesenkt, unter der Epidermis gebildet, 110-140 µm, im Durchmesser.

Die Äzidien stehen blattunterseits dicht in rundlichen Gruppen beisammen, manchmal auch blattoberseits.

Die Uredolager sind klein, rundlich, kastanienbraun.

Die Teleutosporenlager sind rundlich oder länglich, bis zu 2 mm lang, oft fast so breit wie die Carex-Blätter, sehr dick polsterförmig und auffällig, früh nackt, von Epidermisresten umgeben, tief schwarz.



Äzidienlager an *Senecio vulgaris*

Krankheitserreger

Dieser Rostpilz ist wirtswechselnd, er bildet die Uredo- und Teleutosporen auf Carex-Arten aus.

Die Pseudoperidie der Äzidienlager ist weiß, becherförmig, der Rand ist nach außen gebogen, zerschlitzt. Äzidiosporen in deutlichen Ketten, stumpf-polyedrisch, meist 24 µm lang und 21 µm breit. Wand dick, fein warzig, Warzenabstand kaum ½ µm zwischen den feinen Warzen.

Die Uredosporen sind kugelig, ellipsoidisch oder eiförmig, 15-29 meist 21-24 µm lang und 11-26, meist 18-21 µm breit. Ihre Wand ist hellbraun und stachelig. Keimporen meist 2, äquatorial gelegen. Inhalt farblos.

Die Teleutosporen sind teils kurz-, teils langgestreckt keulenförmig, teils auch lang spindelförmig, 32-62, meist 48-52 µm lang und 11-22, meist 16-19 µm breit. Der Scheitel ist abgerundet oder zugespitzt, seltener abgestutzt, oft ungleichseitig, an der Grenze beider Zellen mehr oder weniger eingeschnürt, unten in den Stiel verschmälert; untere Zelle meist länger und schmaler als die obere. Wand glatt, braun, am Scheitel auf 7-10 µm verdickt. Der Teleutosporenstiel ist fest, bräunlich, mitunter die Länge der Spore erreichend; Sporen nicht abfallend.